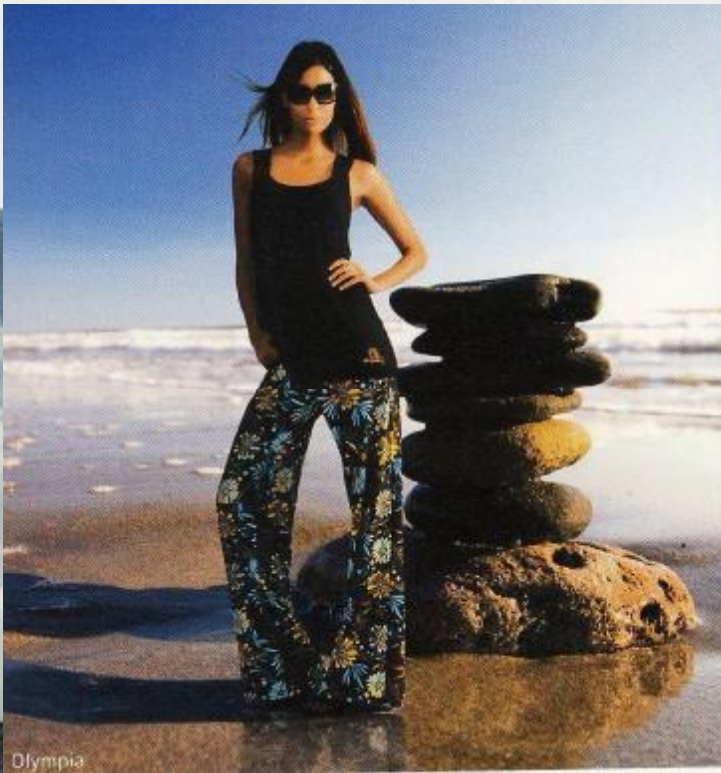


in
BODY VISION
Ausgabe Juli 2009 Nr. 02
verk. Auflage ca. k.A.
Reichweite ca. Mio. k.A.

Komplettlook



Der Trend geht zum stylischen Darüber. Dieses Segment gewinnt in den Kollektionen immer mehr an Bedeutung, wobei internationale Modetrends die Impulse vorgeben.



Bis zu 30 Prozent Umsatzanteil beanspruchen Komplett-Outfits für Beach & Co. – Tendenz steigend. Aufgrund der großen Nachfrage im Handel wird dieses Segment von den Spezialisten immer stärker ausgebaut. Kombifähige Modelle und unkompliziertes Styling sind gefragt. Zu Bikini, Badeanzug & Co werden Shirts, Tuniken, leichte Sommerkleider oder Shorts der Beachwear-Spezialisten gesucht und gekauft.

Denn in vielen Beach-Clubs, Wellness-Hotels, Pool-Bars, am Baggersee oder Schwimmbad tendiert die Kundin immer mehr zum „angezogenen“ Look. Handel

und Industrie bestätigen: Es geht eindeutig zu Komplettlooks. – Zum Badeanzug wird gleich das passende Outfit gekauft. Demzufolge ist das Angebot an abgestimmten Accessoires auf Wachstumskurs: Erfolgreiche Modetrends aus der DOB werden in die Beach-Fashion übertragen. Deshalb spielt auch die Tunika im Sommer 2010 eindeutig die Favoriten-Rolle. Sie ist oft aus Seide, teilweise reich bestickt oder bedruckt. Kaftans aus unifarbenem oder bedrucktem Leinen oder Leinengemisch passen zu den ethnischen Themen. Dekoration ist bei Tuniken und Kaftans ein